Erledigt AMD R390X - wie ist es nun?

Beitrag von "ObiTobi" vom 16. Dezember 2015, 18:28

Hallo,

vielleicht noch vor Weihnachten oder ggf. gleich Anfang kommenden Jahres wollte ich doch mein Bildschirm und Grafikkarte tauschen. An sich sind die ADM karten was OpenCL angeht besser als nVidia. Dafür nehmen die mehr Strom auf, sind aber billiger

Es stehen also 2 Kandidaten AMD R9 - 390X oder nVidia GTX - 980. Es hieß ja die AMD R9 390X wurde OOB laufen. Wenn ich mir aber die 2 Threads anschaue http://www.hackintosh-forum.de...d/24603-Neue-Grafikkarte/

http://www.hackintosh-forum.de/index.php/Thread/24861-ATI-R9-390x-Problem-mit-der-Auflösung/

sieht es alles andere als OOB Also doch nVdiala wenn man keine Probleme "sucht"?

Beitrag von "Dentai" vom 16. Dezember 2015, 21:06

Wenn du wenig Ärger haben willst dann kauft du dir eine GTX 980. Dafür gibt es Web Driver und die Sache ist erledigt. Ich lese im Netz auch immer wieder verschiedene Aussagen mal geh die 390(x) mal nicht. Unter 10.11 mit Clover wohl eher als mit Chameleon unter 10.10

Mir wäre der Preis zu hoch um dann noch basteln zu müssen. Bei meinen OEM Dell, Fujitsu etc... Systemen die ich so günstig wie möglich zusammen suche ist das was anderes da muss man Arbeit rein stecken, wenn es aber in den Preisregionen wie hier laufen soll, muss es meiner Meinung nach laufen und das tut eine Nvidia aktuell besser als eine 390

Beitrag von "griven" vom 16. Dezember 2015, 23:35

Ich finde, dass die Aussage NVIDIA läuft besser als AMD nur eingeschränkt stimmt. Die neueren NVIDIA Karten der GTX Klasse haben alle einen gehörigen Nachteil und das sind eben die benannten Webtreiber zum einen sind die gerade unter El Capitan noch alles andere als optimal an Metal angepasst was schlicht Leistung kostet zum anderen ist es einfach mega nervig nach jedem Systemupdate das Apple raushaut darauf achten zu müssen ob es denn nun schon passende Treiber gibt oder nicht. Was die R9 390X angeht die läuft in den meisten Fällen wirklich OOB allerdings nur dann, wenn man ein Modell wählt dessen Bios möglichst nah am Referenz Design ist wobei die ASUS Karten schon mal per se rausfallen einfach weil ASUS die Dinger kompromißlos auf Windows optimiert. Bewährt in dem Fall haben sich Karten von Saphire oder EVGA eingeschränkt auch noch GigaByte (Was ASUS angeht gilt das uneingeschränkt im übrigen auch für die NVIDIA Karten).

Beitrag von "Dentai" vom 16. Dezember 2015, 23:38

Meine Aussage bezog sich auf den Vergleich nicht pauschal auf alles. Ich selber nutze AMD Karten und bin sehr zufrieden.

Beitrag von "griven" vom 16. Dezember 2015, 23:49

Das war auch kein Angriff auf Die @Dentai sondern eine allgemeine Feststellung 🥌



Beitrag von "Dentai" vom 16. Dezember 2015, 23:55

Das weiß ich eich wollte nur kurz noch mal dies meinem Post hinzufügen, dass AMD Karten nicht schlechter sind als Nvidia Karten

Beitrag von "ObiTobi" vom 17. Dezember 2015, 09:31

Hmm, dann werde ich vielleicht doch der ADM eine Chance geben. Mal schauen wo ich eine Saphire kriege.

Und dann wäre noch wg. nVidia die Frage warum man überhaupt die WEBDriver einsetzten soll? Ich habe es bei meiner zugegeben nicht schnellsten GTX 770 probiert und weder bei Bildbearbeitung noch Benchmark irgendwelche Unterschiede festgestellt.

Beitrag von "steff89" vom 17. Dezember 2015, 10:00

Weil die neueren NVIDIA Karten ohne Webtreiber garnicht laufen Da kommst du nicht mal bis zum Login Screen ohne Webtreiber. Deshalb ist für die Installation des Webtreibers auch zwingend eine OOB Grafik nötig (zB Onboard Grafik oder kleine OOB Grafikkarte)

Beitrag von "ObiTobi" vom 18. Dezember 2015, 10:11

Oj, das wusste ich nicht mit den neuen nVidia Karten.

Das heisst doch um Umkehrschluss - wenn der Rechner erst Mal läuft, dass man dann immer erst die WEB-Driver aktualisieren muss, und erst dann ggf. OSX weil sonst erst alles kaputt. Das ist keine gute Vorstellung für mich. Dann werde ich mir das ganze noch genau überlegen was ich hier ew. mache/ machen kann.

Beitrag von "Dentai" vom 18. Dezember 2015, 10:14

Das ist korrekt. Wobei man bei einem Hackintosh eigentlich ja nie sofort updatet oder?

Beitrag von "ObiTobi" vom 18. Dezember 2015, 10:19

na mit dem sofort Updaten - ich habe jetzt Yosemite und da habe ich glaube ich erst vor 1-2 Monaten von Mavericks drauf upgedated.

Nur das hat in so einem Fall nichts damit zu tun, dass ein ggf. Sicherheitsupdate plötzlich den Rechner lahmlegt, weil die Grappa nicht mehr läuft. Da hatte ich mir bis jetzt nie Gedanken gemacht und war auch Grund warum ich damals eine nVidia genommen habe. Und (kommt zwar vermutlich selten vor aber) selbst wenn 100 Leute hier schreiben wurden "gerade Update gemach, alles läuft wie gehabt", heisst es erst Mal überhaupt nicht dass es so überall sein muss - Siehe den von Griffen angesprochenen Punkt mit BIOS (zumindest bei AMD), bei nVidia vermutlich ist das nicht so kritisch.

Beitrag von "griven" vom 18. Dezember 2015, 23:27

Das kann Dir absolut immer passieren vollkommen richtig und das mit dem Bios ist gerade bei den neueren NVIDIA's ebenfalls kritisch nur merkst Du es da gleich, dass es nicht geht. Ein gutes Beispiel sind die GTX750Ti von ASUS bei denen ist unter OS-X lediglich dem VGA Ausgang überhaupt ein Signal zu entlocken und zwar vollkommen egal ob der Webtreiber installiert ist oder eben auch nicht. Es gibt leider Hersteller die ihre Karten so gnadenlos auf Windows optimieren, dass sie unter anderen Systemen kaum bis gar nicht mehr laufen (bei den ASUS GTX betrifft das auch Linux). Ist halt auch für die Hersteller ein schmaler Grad. Die ASUS Karten sind bis ans Limit getaktet und optimal auf DirectX abgestimmt was Sinn macht, wenn man mit den Karten vorrangig Gamer ansprechen möchte. Für dieses Klientel ergibt sich daraus eben ein Maximum an Leistung und die werden es nicht merken, dass die Grütze ausserhalb von Windows eben wenig bis gar nichts tut...

Beitrag von "ObiTobi" vom 19. Dezember 2015, 18:18



Aber wie ist das mit den AMD Karten - ich habe jetzt so verstanden, dass mit nVidia neuen/ Leistungsstarken Karten ohne WEBDriver nichts läuft und bei den WEBDrivern muss man aufpassen/ abwarten ob nach einem Update das ganze noch läuft.

Gibt es auch solche "Spielereien" bei den AMD Karten (besonders eben die R9 390X) oder ist da so wenn sie läuft dann, läuft sie einfach?

Beitrag von "OliverZ" vom 19. Dezember 2015, 18:31

Zu den AMD Karten hat macGrummel einen Thread geschrieben, der mehr als lesenswert ist. Das steht alles drin, was man über AMD-/Radeon-Karten wissen muss.

Das Problem bei den AMD-Karten liegt daran, dass nur ganz wenige Retail-Modelle dafür geeignet sind auch im Hackintosh problemlos laufen zu können. Da muss man schon ein echter Kenner sein. Vom Preis-/Leistungsverhältnis her sind sie etwas günstiger als die NVIDIA-Grakas. Der Service und die Treiberentwicklung von NVIDIA lassen die sich halt zahlen.

Beitrag von "MacGrummel" vom 19. Dezember 2015, 18:32

AMD-Karten erfordern in jedem Fall einige Nacharbeiten. Im Gegensatz zu den NVIDIA-Maxwell-Karten baut sich hier jeder Hersteller sein eigenes Karten-BIOS, schon allein, weil die Anschlüsse weitgehend frei gegeben sind. Deshalb funktioniert der Framebuffer für eine Apple-AMD-Karte auch nicht unbedingt mit einer anderen, selbst, wenn da der gleiche Chip eingebaut wird. Bei den Maxwell-Karten bastelt bisher nur Asus am BIOS herum. Die anderen Hersteller halten sich an die Vorgaben, und so ist es weitgehend egal, ob da EVGA, Zotac oder Palit drauf steht..

Nur Apples Updates würden sie halt oft so lange lahm legen, bis die meist geringen Veränderungen da in die Webdriver auch eingebaut sind, das sind aber selten mehr als zwei oder drei Tage nach den offiziellen Updates.